



## ➤ Kurz und knapp

• **IT-Forum am 11./12. August:** Am 11. und 12. August 2009 findet im Dresdner Rathaus das Forum für IT und Organisation „Modernes Sachsen“ statt. Schwerpunkte des Forums werden neben den strategischen Überlegungen für die Gestaltung der Verwaltungs- und IT-Strukturen in Sachsen bis 2020 auch konkrete Projekte und Konzepte u.a. in den Bereichen EU-Dienstleistungsrichtlinie und E-Government sein.

Der Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen KISA wird gemeinsam mit der SASKIA GmbH als Aussteller an dieser Veranstaltung teilnehmen.

• **KomCom Ost in Leipzig:** Am 15. und 16. September 2009 wird auf der Neuen Leipziger Messe die fünfte Auflage der KomCom Ost stattfinden. Bei der führenden IT-Fachmesse für den öffentlichen Sektor wird KISA – gemeinsam mit seinen Tochterunternehmen – als Aussteller an Stand D07 vertreten sein.

## Impressum

KISA\_info + + + newsletter  
Ausgabe 2/2009  
erschienen im August 2009

**Herausgeber:**  
KISA - Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen  
www.kisa.it

**Verantwortlich für den Inhalt:**  
Martin Schmeling

**Redaktion/Gestaltung:**  
André Dreilich

Bestellung/Abbestellung dieses Newsletters unter post@kisa.it

## ➤ Breitbandberatung im Freistaat Sachsen

KISA betreibt im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft eine Breitbandberatungsstelle, welche die Akteure der ländlichen Entwicklung mit vielfältigen Beratungsleistungen rund um die Förderung unterstützt.

Seit Aufnahme der Breitbandberatung im Juni 2009 konnten schon zahlreiche telefonische Beratungsgespräche für den ländlichen Raum geführt sowie eine Reihe von Vor-Ort-Terminen wahrgenommen werden.

Bei den Beratungen standen folgende Themenkreise im Vordergrund:

- Was ist in dem Förderprogramm förderfähig und wie hoch ist die Fördersumme?
- Welche Schritte müssen unternommen werden, damit der Breitbanduntersversorgung im ländlichen Raum wirkungsvoll begegnet werden kann?
- Welche Leistungen können die Anwender von der KISA-Breitbandberatungsstelle erwarten?

Die Breitbandberatungsstelle ist über die KISA-Geschäftsstelle Dresden (Käthe-Kollwitz-Ufer 88, 101309 Dresden, Tel.: 0351/65694-

1100, E-Mail: breitband@kisa.it) zu erreichen.

Die Breitbandberatungsstelle unterstützt die Kommunen bzw. die beteiligten Akteure mit folgenden Leistungen:

- **Technologieneutrale Aufklärung** über aktuelle Breitbandtechnologien und ihren Einsatz,
- **Gezielte Information und Aufklärung** über die gesundheitliche Unbedenklichkeit

von zeitgemäßen, funkbasierten Breitbandtechnologien,

- Erstellung sowie aktuelle Fortschreibung einer Breitbandberaterliste,

- Prüfung und Bewertung der Technologie- und Kostenvergleiche, der technischen Ausbauplanung sowie der Darstellung der Wirtschaftlichkeitslücke nach erfolgloser Ausschreibung,
- Unterstützung bei methodischen Fragen der technologieneutralen Ausschreibung von Breitbandvorhaben,
- Eingehende Prüfung und Bewertung von Gutachten zur Breitbandthematik,
- Teilnahme als Sachverständiger sowie

- gezielte Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit.



**Aufgaben der Breitbandberatungsstelle**  
Die Breitbandberatungsstelle unterstützt die Kommunen bzw. die Akteure mit folgenden Leistungen:

- Technologieneutrale Aufklärung über Breitbandtechnologien**  
Durch persönliche und telefonische Beratung sowie durch Informationsveranstaltungen soll die technologieneutrale Aufklärung über Breitbandtechnologien und das Förderverfahren im ländlichen Raum im Rahmen der ILE erfolgen
- Aufklärung zur gesundheitlichen Unbedenklichkeit funkbasierter Breitbandtechnologien**  
Im Rahmen von Informationsveranstaltungen erfolgt eine Aufklärung hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit von Funklösungen.
- die Erstellung und aktuellen Fortschreibung einer Breitbandberaterliste**  
Während des Förderverfahrens ist die Beauftragung von Unternehmen zur Erstellung von Gutachten und Analysen notwendig. Im Rahmen einer Marktanalyse erfolgt die Erstellung einer Liste mit fachlich geeigneten und leistungsfähigen Unternehmen, welche die Projektleistungen erbringen können.
- Prüfung und Bewertung der Technologie- und Kostenvergleiche, der technischen Ausbauplanung sowie der Darstellung der Wirtschaftlichkeitslücke nach erfolgloser Ausschreibung**  
Durch die Breitbandberatungsstelle werden auf Anfrage der Bewilligungsbehörde die durch die Gutachter und Planer erstellten Technologie- und Kostenvergleiche, die Darstellung der Wirtschaftlichkeitslücke sowie die technische Ausbauplanung inhaltlich geprüft. Diese Prüfung erfolgt dabei aus technischer Sicht auf Plausibilität und Richtigkeit.

*Ein Blick auf die Informationen der KISA-Breitbandberatungsstelle.*

## ➤ Breitband-Infos im Internet abrufbar

Aktuelle Informationen zur Breitbandförderung im Freistaat Sachsen können derzeit auf www.kisa.it abgerufen werden. Das ist allerdings lediglich eine temporäre Lösung, denn künftig wird es eine gesonderte Internetplattform zum Thema Breitband in Sachsen geben, welche der Unterstützung der fachlichen Kommunikation, der Selbstdarstellung und Dokumentation der Breitbandinitiative dienen wird.

Das Portal soll als wirkungsvolles Kommunikationswerkzeug etabliert werden, das den Informationsbedarf der Anwender befriedigt, die Öffentlichkeit über aktuelle Entwicklungen auf dem laufenden hält und die Akteure der Breitbandförderung bei ihren Vorhaben aktiv unterstützt.

## Das Zauberwort heißt Breitband

Beim Stichwort E-Government muss ich an die gern gebrauchte Formulierung denken, dass in modernen Verwaltungen die Daten und nicht die Bürger laufen sollen. Damit die Daten auch tatsächlich laufen können und nicht nur durch den Draht humpeln, wird auch außerhalb der Ballungszentren eine leistungsfähige Kommunikationsinfrastruktur benötigt, die die schnelle Übertragung großer Datenmengen erlaubt. Das Zauberwort heißt Bandbreite – für den privaten Nutzer, der sich Filme übers Netz laden will ebenso wie für die Kommune, die auf zentrale Datenbanken und Serveranwendungen zugreifen muss. Als führender sächsischer IT-Dienstleister ist KISA nun auch für die Beratung in Sachen Breitband zuständig. Das ist eine Anerkennung unserer bisherigen Leistungen, aber auch eine neue Herausforderung, der wir uns gern stellen.

*Thr Martin Schmeling  
Geschäftsführer KISA*



**Informationsveranstaltungen:** Der Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen wird in nächster Zeit eine Reihe von Informationsveranstaltungen in den sächsischen Landkreisen und den Kreisfreien Städten zur Aufklärung über die Möglichkeiten der Breitbandförderung nach der RL ILE/2007 und zu den Breitbandtechnologien durchführen. Auf diese Weise sollen die Kommunen gezielt über die Thematik informiert sowie für die Möglichkeiten zur Verbesserung der Breitbandinternetversorgung in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich sensibilisiert werden.